

Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reifeprüfung
Musterheft Latein 6-jährig

Hinweise zur Bearbeitung

- Bitte trennen Sie die beiden Blätter, auf denen der Übersetzungstext (ÜT) bzw. der Interpretationstext (IT) abgedruckt ist, aus dem Aufgabenheft heraus.
- Die Übersetzung und alle Antworten müssen in das Aufgabenheft geschrieben werden, die Verwendung eines Konzeptpapiers ist möglich. Es werden aber ausschließlich die Übersetzung und die Antworten im Aufgabenheft bewertet.
- Am Ende der Arbeitszeit müssen das Aufgabenheft, die herausgetrennten Texte und alle Konzeptpapiere abgegeben werden.
- Verwenden Sie einen blauen oder schwarzen Stift.
- Falls Sie bei Multiple-Choice-Aufgaben versehentlich ein falsches Kästchen markieren, malen Sie es bitte vollständig aus und kreuzen das richtige Kästchen an.

Antwortmöglichkeit 1	<input type="checkbox"/>
Antwortmöglichkeit 2	<input checked="" type="checkbox"/>

- Falls Sie bei der Übersetzung oder bei (halb-)offenen Aufgaben zum Interpretationstext (IT) eine Antwort korrigieren möchten, streichen Sie bitte die falsche Antwort durch und schreiben die richtige daneben oder darunter. Alles, was nicht durchgestrichen ist, zählt zur Antwort.

~~falsche Antwort~~ richtige Antwort

- Wenn bei einer Aufgabenstellung eine bestimmte Anzahl an Lösungen verlangt wird (z. B. „Nennen Sie vier Wörter aus dem Sachfeld ...“), schreiben Sie bitte exakt diese Anzahl an Lösungen in die dafür vorgesehenen Kästchen. Bei überzähligen Antworten zählen falsche Antworten auf jeden Fall.
- Wird bei einer Aufgabenstellung zum Interpretationstext (IT) ein „lateinisches Textzitat“ verlangt, so muss die Passage aus dem Interpretationstext (IT) unverändert mit Angabe der Zeile oder des Verses in Klammern abgeschrieben werden.
- Wird bei einer Aufgabenstellung zum Interpretationstext (IT) das Zuordnen von Überschriften zu bestimmten Passagen des Interpretationstexts (IT) verlangt, so kann eine Überschrift nur einer einzelnen Passage zugeordnet werden.
- Grundsätzlich müssen die Aufgabenstellungen zum Interpretationstext (IT) in der Unterrichtssprache gelöst werden, wenn nicht ausdrücklich etwas anderes verlangt wird.

Viel Erfolg!

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache! Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist! (36 Punkte)

Einleitung: Der spanische Dominikanermönch und Philosoph Francisco de Vitoria (ca. 1483–1546) gilt als Begründer des Völkerrechtes. Er übt offen Kritik am unkontrollierten Morden der Konquistadoren in der eben erst entdeckten Neuen Welt. Im folgenden Textausschnitt diskutiert er, ob und wann ein Angriffskrieg gerechtfertigt ist.

1 Bellum offensivum est ad vindicandum iniuriam et
2 animadvertendum in hostes. Sed vindicta esse non potest,
3 ubi non praecessit culpa et iniuria. Item non maiorem
4 auctoritatem habet princeps supra extraneos quam suos. Sed
5 in suos non potest gladium stringere, nisi fecerint iniuriam.
6 Ergo¹ neque in extraneos¹. Ex quo constat, quod adversus
7 eos, qui nobis non nocent, non licet ira gladii uti, cum
8 occidere innocentes prohibitum sit iure naturali.
9 Non quaelibet et quantavis iniuria sufficit ad bellum
10 inferendum. Haec² probatur, quia nec³ etiam in populares
11 et naturales⁴ licet pro quacumque culpa poenas atroces
12 exsequi ut mortem aut exilium aut confiscationem⁵
13 bonorum. Cum ergo, quae⁶ in bello geruntur, ut caedes,
14 incendia, vastationes, omnia sint gravia et atrocia, non licet
15 pro levibus iniuriis bello persequi auctores iniuriarum, quia
16 iuxta mensuram delicti debet esse plagarum modus.

1 **Ergo neque in extraneos** <potest gladium stringere>

2 **haec:** *hier* diese Behauptung

3 **nec** = non

4 **naturalis**, -is m.: Leibeigener, Abhängiger

5 **confiscatio**, -onis f.: Beschlagnahme

6 <ea>, **quae**

(Francisco de Vitoria, *Relectio de iure belli*)

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes! (24 Punkte)

Einleitung: Der römische Redner und Schriftsteller Cicero (1. Jh. v. Chr.) unterhielt einen regen Briefverkehr zu seinem Freund Atticus, besonders dann, wenn sich Cicero auf einem seiner Landgüter, Atticus aber in der Stadt aufhielt.

- | | |
|---|---|
| 1 Cicero Attico ^a sal. ¹ | 1 sal. = salutem dicit |
| 2 Epistulam cum a te avide expectarem ad ² vesperum, ut | 2 ad: <i>hier</i> gegen |
| 3 soleo, ecce ³ tibi ³ nuntius ⁴ pueros ⁵ venisse Roma! Voco, | 3 ecce tibi: Sieh an! Wer hätte das gedacht! |
| 4 quaero, ecquid ⁶ litterarum ⁶ . Negant. „Quid ais?“ , inquam, | 4 nuntius <erat> |
| 5 „Nihilne a Pomponio ^{a9} “ Perterriti voce et vultu confessi | 5 puer , pueri m.: <i>hier</i> Sklave |
| 6 sunt se accepisse ⁷ , sed excidisse ⁷ in via. Permoleste tuli; | 6 ecquid litterarum <allatum sit>
(ecquid: ob etwas) |
| 7 nulla ⁸ enim abs ⁹ te per hos dies epistula inanis ⁸ aliqua re | 7 accepisse / excidisse <epistulam> |
| 8 utili et suavi venerat. Nunc si quid in ea epistula, quam | 8 nulla ... epistula inanis (inanis , -e:
<i>hier</i> inhaltslos) |
| 9 ante ¹⁰ diem XVI Kal. Maias ¹⁰ dedisti ¹¹ , fuit historia dignum, | 9 abs = ab |
| 10 scribe quam primum, ne ignoremus ^b ! | 10 ante diem XVI Kalendas Maias:
am 16. April |
| | 11 (epistulam) dare: einen Brief
abschicken |

a **Atticus**, -i m. / **Pomponius**, -i m.: T. Pomponius Atticus (Freund und Verleger Ciceros)

b **ignoremus:** Cicero spricht hier im Plural von sich selbst.

(Cicero, Ad Atticum)

Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie zu folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern im Interpretationstext jeweils ein passendes lateinisches Textzitat (Substantiv, Adjektiv, Verb oder Adverb) und tragen Sie dieses in die Tabelle ein! (2 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	lateinisches Textzitat
z. B. <i>Advent</i>	<i>venisse</i> (Z. 3)
Datum	
Historiker	
ignorieren	
Literatur	
negativ	
Terror	

2. Trennen Sie von den folgenden Wörtern die Wortbildungselemente, d. h. Präfix und Grundwort (Verba im Infinitiv, Substantiva und Adjektiva im Nominativ Singular), ab und geben Sie die passenden Bedeutungen der einzelnen Elemente an (vgl. Beispiel)! (2 Punkte)

zusammengesetztes Wort	Präfix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
z. B. <i>perterriti</i> (Z. 5)	<i>per-</i> (verstärkend, „sehr“) + <i>terrere</i> (erschrecken)
<i>confessi</i> (Z. 5)	
<i>accepisse</i> (Z. 6)	
<i>excidisse</i> (Z. 6)	
<i>permoleste</i> (Z. 6)	

3. Gliedern Sie den folgenden Satz in Hauptsatz (HS) und Gliedsätze (GS) und tragen Sie das jeweilige lateinische Textzitat in die Tabelle ein! (2 Punkte)

Nunc si quid in ea epistula, quam ante diem XVI Kal. Maias dedisti, fuit historia dignum, scribe quam primum, ne ignoremus! (Z. 8–10)

HS/GS	lateinisches Textzitat
HS	

4. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen anhand des Interpretationstextes! (2 Punkte)

	richtig	falsch
Ein Vogel sollte Cicero den Brief des Atticus überbringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Sklaven erschraaken über Ciceros bösen Gesichtsausdruck.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Sklaven hatten den Brief weggeworfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cicero ärgerte sich sehr über die Sklaven.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Ordnen Sie den unten vorgegebenen Passagen aus dem Interpretationstext jeweils eine inhaltliche Parallele aus dem folgenden Vergleichstext zu! (2 Punkte)

Vergleichstext

Einleitung: Auch den folgenden Brief hat Cicero seinem Freund Atticus geschrieben:

Ich kann Dir sagen, ich komme mir geradezu wie ein Verbannter vor, seit ich auf dem Formianum^a bin. In Antium^b verging kein Tag, wo ich nicht besser als die Leute in Rom wusste, was dort vorging. Deine Briefe meldeten mir ja nicht nur, was in Rom, sondern auch, was in der Politik vorging, und nicht nur, was vorging, sondern auch, was zu erwarten stand. Jetzt erfahre ich höchstens einmal etwas von einem Reisenden, der vorbeikommt, sonst nichts. Darum gib doch, obwohl ich Dich persönlich erwarte, dem Sklaven – er hat den Auftrag, sofort hierher zurückzukehren – einen recht inhaltsschweren Brief mit, schreib alles hinein, was passiert ist, und wie Du Dich dazu stellst, und lass mich wissen, wann Du von Rom abreist.

Ich beabsichtige, bis zum 6. Mai auf dem Formianum^a zu bleiben. Kommst Du vorher nicht mehr hierher, so sehe ich Dich vielleicht in Rom. Soviel für heute. Halt Dich munter!

a **Formianum**: Landgut Ciceros bei Formiae, einer antiken Hafenstadt zwischen Rom und Neapel

b **Antium**: antike Hafenstadt bei Rom

(Cicero, *Ad Atticum* 1, 12 (11), übersetzt von Helmut Kasten, München 1959)

Abschnitt aus dem Interpretationstext	Parallele aus dem Vergleichstext (deutsch)
nulla enim abs te per hos dies epistula inanis aliqua re utili et suavi venerat (Z. 7–8)	
scribe quam primum, ne ignoremus (Z. 9–10)	

6. Ordnen Sie den folgenden Abschnitten des Interpretationstextes jeweils eine passende Überschrift zu, indem Sie die entsprechende Kennzeichnung (A, B, C ...) in die Tabelle eintragen! (3 Punkte)

Abschnitt aus dem Interpretationstext	Überschrift (Kennzeichnung)
Epistulam cum a te avide expectarem ad vesperum, ut soleo, ecce tibi nuntius pueros venisse Roma! (Z. 2–3)	
Voco, quaero, ecquid litterarum. Negant. „Quid ais?“, inquam, „Nihilne a Pomponio?“ Perterriti voce et vultu confessi sunt se accepisse, sed excidisse in via. (Z. 3–6)	
Permolesti tuli; nulla enim abs te per hos dies epistula inanis aliqua re utili et suavi venerat. Nunc si quid in ea epistula, quam ante diem XVI Kal. Maias dedisti, fuit historia dignum, scribe quam primum, ne ignoremus! (Z. 6–10)	

Überschrift	Kennzeichnung
(K)ein Brief von Atticus?	A
Trauriger Cicero	B
Bitte um erneute Zusendung des Briefes	C
Ankunft der Boten	D
Wutausbruch	E

